

# Sprachbrücke

Im Rahmen des Pilotprojekts „Sprachbrücke – Überwindung der Hemmungen an der Sprachgrenze“ möchten wir von Vision 2035 unseren Leser\*innen in unseren Zeitungsausgaben zu ausgesuchten Beiträgen eine zusammenfassende Übersetzung in der jeweils anderen Sprache sowie ein zum Artikel passendes Glossar in die Hand geben. Dies in der Hoffnung, dass dadurch:

□

- > Hemmungen an der Sprachgrenze überwunden werden.□
- > der Einstieg in einen Artikel der anderen Sprache einfacher gelingt.□
- > Lesestoff über die Sprachgrenze hinweg zugänglich wird.

Es geht also darum den Bilinguismus lustvoll zu gestalten und dadurch nicht zuletzt die Sprachkompetenz der Leser\*innen zu fördern.

Wer mehr wissen möchte: Hier das Projektdossier Sprachbrücke

**Und nun zu unseren Fragen.** Wer sich dafür einen Moment Zeit nimmt, hilft uns das Projekt weiterzuentwickeln. Danke für Ihr/Dein Feedback.

Die Umfrage ist anonym. Wir erheben keine persönlichen Daten. Uns interessieren nur die Antworten.

Lesen Sie für gewöhnlich in der Vision 2035 nur die Texte in Ihrer Muttersprache oder auch die anderen?

nur die Texte in meiner Sprache  alle Texte, egal ob Französisch oder Deutsch  ab und zu auch einen Text in der mir nicht so geläufigen Sprache

Was ist Ihr erster Eindruck vom Pilotprojekt Sprachbrücke?

○Super Sache○Toll, endlich Kurzübersetzungen○Ich weiss nicht, bringt das wirklich?○Naja, gute Idee, aber noch nicht ganz ausgereift○Find ich überflüssig

Haben Sie die zusammenfassenden Kurzübersetzungen in der aktuellen Juni-Ausgabe gelesen?

○Ja, sehr gerne○mehr überflogen als gelesen○Nein

Was haben Sie danach gemacht?

○Ich wollte mehr wissen und habe den Haupttext in der Originalsprache gelesen○Zusammenfassung und Glossar haben mich ermutigt, aber am Originaltext bin ich dann doch gescheitertDie Zusammenfassung hat mir gereicht und ich habe weitergeblättert

Haben Ihnen die Kurzübersetzung und das Glossar beim Verständnis des Haupttextes in der Originalsprache geholfen?

○Ja, sehr○Ja, ich habe etwas mehr verstanden○Nein, für mich war die sprachliche Hürde noch immer zu hoch

Wie können wir die Sprachbrücke noch verbessern? (optional)

Noch kurz 2 Fragen zum Thema genderneutrale Sprache. Was ist Ihre grundsätzliche Haltung dazu?

○Ich finds wichtig, dass heutzutage Texte so geschrieben sind, dass sich alle angesprochen fühlen.○Ich kann die Debatte um die verschiedenen Genderidentitäten nachvollziehen, bin aber nicht der Meinung, dass wir das über die Sprache unbedingt ausdrücken müssen.○Braucht es nicht, stört das Auge und den Lesefluss. Ich bin dagegen.

Wie sollte Vision 2035 Ihrer Meinung nach damit umgehen?

○Alle Beiträge sollten in genderneutraler Sprache geschrieben

sein, z.B. mit Genderstern.○Generell offen, aber innerhalb eines Textes konsequent. Jede\*r soll so schreiben dürfen, wie es für sie\*ihn stimmt.○Bitte gar keine genderneutrale Schreibweisen. Das geht zu weit.

Senden